

Pressemitteilung

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Dr. Tiziana Zugaro

Tel +49(0)30/90 254 -224

Mobil +49(0)1520 90 93 777

presse@technikmuseum.berlin



17. August 2023

Oldtimer-Shuttle und Open-Air-Rohrpost!

Lange Nacht der Museen in der Ladestraße des Deutschen Technikmuseums und im Science Center Spectrum / 26. August 2023, 18 bis 2 Uhr

Die Ladestraße des Deutschen Technikmuseums und das Science Center Spectrum bieten zur Langen Nacht der Museen viele bunte Aktionen, Führungen und Vorführungen für die ganze Familie, für Jung und Alt! Ein Höhepunkt ist der Oldtimer-Shuttle „Rollendes Museum“ zwischen dem Deutschen Technikmuseum (Ladestraße) und dem Humboldt Forum. Hier wird ein Traum wahr: endlich mal mit einem schicken Oldtimer durch Berlin kurven! Zudem gibt es einen Traditionsbus-Shuttle zwischen dem Museum und dem Energie-Museum Berlin mit Zwischenstopp an der Wilhelm-Foerster-Sternwarte.

In der Ladestraße lädt eine 100 Meter lange Rohrpost-Anlage unter freiem Himmel zum Mitmachen ein, und es bietet sich eine letzte Gelegenheit, die Sonderausstellung „Reparieren!“ zu besuchen. Ein Swing-DJ mit Schellack-Platten und das mobile Jazz-Trio „Walkabees“ sorgen für schwungvolle musikalische Begleitung.

Ob Reparatur-Workshops, Kurzvorträge zu den Themen Reparieren und Klimakrise, Carrera-Bahn, Kurzführungen durch die Netz-Ausstellung oder Forschen mit Expertinnen und Experten im Science Center Spectrum: Es gibt für alle etwas Spannendes zu entdecken.

Die Lange Nacht der Museen im Deutschen Technikmuseum konzentriert sich auf die Ladestraße und das Science Center Spectrum. Nur diese Bereiche sind geöffnet. Der Zugang erfolgt über die Möckernstraße 26.

Letzte Chance für einen Besuch der Sonderausstellung „Reparieren!“

Die über 300 Meter lange Ladestraße ist ein lebendiger Ort mit Geschichte: Sechs ehemalige Lagerhallen des alten Anhalter Güterbahnhofs wurden in den vergangenen Jahren für Museumszwecke ausgebaut. Nun ist dort die Dauerausstellung „Mensch in Fahrt – unterwegs mit Auto & Co.“ zu sehen, die Kutschen, Fahrräder, Motorräder und 30 Automobile aus verschiedenen Epochen präsentiert. In der Dauerausstellung „Das Netz. Menschen, Kabel, Datenströme“ werden 200 Jahre technische Vernetzung lebendig.

Die Sonderausstellung „Reparieren!“ zeigt noch bis zum 3. September die Vielfalt der Reparatur von der alten japanischen Goldreparatur bis zum Superspezialwerkzeug für Spielkonsolen. An interaktiven Stationen werden kleine und große Ausstellungsgäste gemeinsam tätig, stopfen ein Loch in einer Riesensocke oder flicken einen Deich. So wird klar: Reparieren ist nicht nur sinnvoll, sondern macht auch viel Spaß!

Mit einer Wasserspringschale Obertöne hautnah erleben

Im Außenbereich können die Besucherinnen und Besucher mit Hilfe einer Wasserspringschale Obertöne hautnah erleben, das Lange-Nacht-Team lädt ein zum kreativen Gestalten von Axolotl-Sockenpuppen, das Hexenhaus dreht sich scheinbar um sich selbst und Roboter NAO zeigt, was er kann.

Mit Morseapparaten lassen sich codierte Nachrichten versenden. Aber wie funktioniert das und wie entschlüsselt man die Botschaft? Die Besucherinnen und Besucher der Langen Nacht der Museen können sich mit Morseapparaten und Fernschreibern gegenseitig Nachrichten hin und her schicken und zusehen, wie diese mit lautem Rattern automatisch auf Papier geschrieben werden.

Computer steuern mit verrückten Sachen und Führungen durch die Ausstellungen

Im Bildungsraum in der Ladestraße dürfen kleine und große Gäste mit verrückten Sachen neue Dinge zusammenbauen und Computer steuern: eine Banane als Bongo-Trommel? Ein Piano aus Pappe? Knete als Joystick? Klingt verrückt, oder? Mithilfe des „Makey Makey“-Bausatzes und leitfähigen Materialien kann man so etwas kinderleicht zusammenbauen.

Kuratorinnen und Kuratoren des Museums führen auch selbst durch die Ausstellungen „Das Netz“, „Mensch in Fahrt“, und „Reparieren!“ Es gibt sogar Express-Führungen für ganz Eilige. Zusammen mit dem Team des Junior Campus im Deutschen Technikmuseum werden in der „Mensch in Fahrt“ Ausstellung aerodynamische Flitzer gebaut und gleich im Windkanal getestet.

Forschen und Klang-Experimente im Science Center Spectrum

Im Science Center Spectrum gilt es, zur Langen Nacht nach Herzenslust zu experimentieren – Expertinnen und Experten aus dem Haus stehen dabei mit Rat und Tat zur Seite. Zudem bietet das Spectrum einen spannenden Einblick in das Schülerlabor Meilensteine: Hier lassen die Nachbauten berühmter Forscher Wissenschaftsgeschichte lebendig werden. Im Workshop „Kling – Klang – Klong“ können die Gäste der Langen Nacht Tönen, Klängen und akustischen Ereignissen mal ein wenig anders auf den Grund gehen.

Schmuckstücke prägen und Recycling-Workshop im Außenbereich

Ein besonderes Highlight bietet der Außenbereich der Ladestraße: Mit Schlagstempeln und Hammer werden kunstvolle Anhänger aus bunter Kofferpappe oder glänzendem Messing gestaltet. Ein prägendes Erinnerungsstück ist das Ergebnis. In einem Recycling-Workshop werden mit einer besonderen Maschine neue Gegenstände aus altem Plastik geschmolzen. Das Ergebnis: Lineale, Schlüsselanhänger und vieles mehr. Hier packen alle mit an und können lernen, wie einfach Plastikmüll zu etwas Neuem recycelt werden kann. Und wer dann noch möchte, kann die 100 Meter lange Open-Air-Rohrpost ausprobieren.

Abwechslungsreiches kulinarisches Angebot

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Im „TorEins“, dem Museumsrestaurant mit großer Terrasse und wunderbarem Blick auf den Park am Gleisdreieck, gibt es ausreichend Stärkung für die Lange-Nacht-Schwärmer. Kulinarische Leckereien von der Bratwurst bis zu vegetarischen Köstlichkeiten werden direkt vorne am Eingang der Ladestraße unter freiem Himmel angeboten – kühle Getränke inklusive. Das Bistro „Tor25“ in der Ladestraße bietet zur Unterstützung der Langen Nacht starken Kaffee, verführerischen Kuchen und andere Snacks.

Wir empfehlen die Anreise zu Fuß, per Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln!

Für die An- und Abreise lassen sich die **U-Bahn (Gleisdreieck, Möckernbrücke)** und **S-Bahn (Anhalter Bahnhof)** nutzen.

Bildmaterial auf Anfrage.

Das Programm des Deutschen Technikmuseums zur Langen Nacht der Museen in der Ladestraße und im Science Center Spectrum finden Sie auf der Website der Langen Nacht der Museen (vorgefilterter Link):

<https://www.lange-nacht-der-museen.de/programm>